



Am 10. März besuchte Landrat Marko Wolfram den Kosmetikerhersteller Artefactum (links mit Geschäftsführer Moritz Heitland) und die Ankerstein GmbH mit Sitz im ehemaligen Postgebäude in Rudolstadt. Hier produziert Renate Appelfeller die Ankersteine. (Fotos: Carolin Schreiber)

Besuch bei Artefactum und der Ankerstein GmbH in Rudolstadt

Landrat auf Kreisbereisung: Über hochkarätige Kosmetik und große Pläne mit nachhaltigen Bausteinen

Rudolstadt. Autofahrer, die am Ortsausgang Rudolstadt in Richtung Schaalaa fahren, kennen das markante Gebäude mit dem hellgrün leuchtenden Innenraum hinter der großen Glasfront: Hinter der gläsernen Fassade verbirgt sich die Artefactum GmbH – ein hochinnovativer Lohnhersteller für die Kosmetik von Morgen. Am 10. März besuchte Landrat Marko Wolfram das Unternehmen. Geschäftsführer Moritz Heitland und seine 21 Mitarbeiter forschen, entwickeln und produzieren nicht für die eigene Marke, sondern für namhafte Konzerne, vom kleinen Start-Up bis zum großen Marktführer. „Wir produzieren rund 2.000 verschiedene Produkte hier am Standort Rudolstadt, die nach Europa, Nordamerika und Asien gehen“, erklärt Heitland dem Landrat. „Unser Schwerpunkt ist die Forschung und Entwicklung neuer Produkte. Unsere Mitarbeiter kreieren mehr als 250 Neuentwicklungen pro Jahr“, so der Firmengründer und zeigt stolz die neueste Schöpfung seines

Hauses: Ein Hautpflegeprodukt aus Algenextrakten, das auf raffinierte Weise eine Creme in Algenform mit Gel kombiniert. Um seine Produkte herzustellen, lässt Heitland eigens Maschinen entwickeln und bauen. „Uns geht es gut, die Auftragslage ist sehr gut“, sagt der studierte Betriebswirt. So stehe die Marke „Made in Germany“ nach wie vor für beste Qualität, auf die man stolz sein könne. Lokal besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Saalfeld-Rudolstadt e.V., die vor Ort die Produkte verpackt. Überregional und in wissenschaftlicher Hinsicht arbeitet das Unternehmen mit der Universität Greifswald zusammen. Auf Nachfrage des Landrates hinsichtlich der Nutzung von Künstlicher Intelligenz bestätigt Heitland, dass diese genau wie die Digitalisierung eine große Rolle spielen, gerade im Bereich der Kundenberatung. Im Rahmen der Besichtigung sagte Landrat Marko Wolfram: „Firmen wie Artefactum arbeiten mit den neuesten Tech-

nologien, stehen für Spitzenqualität, sind höchst innovativ und entwickeln nebenbei auch noch die Trends der Zukunft – darauf können wir mehr als stolz sein.“ Auch Heitland wünscht sich mehr Stolz in der Region. „Wir brauchen uns nicht zu verstecken, im Gegenteil, ein bisschen mehr Euphorie wäre wünschenswert.“ An Euphorie mangelt es Ines Schroth, Betriebsleiterin der Ankerstein GmbH, mit Sitz im ehemaligen Postgebäude, ebenfalls nicht. Engagiert berichtet sie dem Landrat gemeinsam mit Geschäftsführer Hans-Heinrich Tschöpke über den Stand der Umbaumaßnahmen und die Ideen, die aktuell realisiert werden. In dem 2019 erworbenen markanten Gebäude befinden sich seit Oktober 2024 die Räumlichkeiten der Ankerstein-Geschäftsstelle, der Produktion sowie das Lager. „Wir hatten den Wunsch nach Klimaneutralität und haben bei der Sanierung auf Pellets, Luftwärmepumpe und Solarthermie umgestellt“, berichtet Hans-Heinrich Tschöpke dem Landrat.

In den Räumlichkeiten des neuen Standortes entsteht derzeit das neue „Ankerforum“, ein außerschulischer Lernort, der Erziehern, Lehrern und Therapeuten mehr Raum geben soll, sich mit den Ankersteinen zu beschäftigen. Durch die Zugehörigkeit zum AWO-Verband seien die Bereiche frühkindliche Bildung in Kindergärten und Therapien, wie die Ergotherapie bei Schlaganfallpatienten, laut Schroth, noch stärker in den Fokus gerückt. „Die Formenvielfalt der Steine unterstützt u.a. bei der motorischen Entwicklung und dem Mengenverständnis“, so Schroth. „Mit 1.800 Formen in 26 Farben sind unendlich viele Bauvariationen möglich. Wir haben allein 240 Endprodukte und führen auch individuelle Bestellungen für Sammler und Modellbauer aus“, ergänzt Schroth. Der Inklusionsbetrieb, der auch Menschen mit Behinderungen beschäftigt, verfügt über insgesamt zehn Mitarbeiter, acht davon in der Produktion.

Wir sind für Sie da:

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24
07318 Saalfeld
Tel. Zentrale 03671 823-0

Ämterprechzeiten im Landratsamt

Di	9 - 12 Uhr	13 - 16 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	13 - 18 Uhr
Fr	9 - 12 Uhr	

KfZ-Zulassung/Führerscheinstelle in Rudolstadt Haus III und in der Zulassung Außenstelle Saalfeld

Mo, Mi, Fr 8-14 Uhr Führerscheinstelle
Di, Do 8-18 Uhr Mi geschlossen!

Nur noch mit Terminvergabe!

Termine SLF: 03671/823-161/175/183/185

Termine RU: 03672/823-192 (Kfz), -186 (FS)

Leitstelle Jena

(03641)
4040

www.kreis-slf.de



100 Einsatzkräfte bei Großbrand im Oertelsbruch: In der Nacht zum 6. März kam es zum Brand eines leerstehenden Gebäudes. Die Erstalarmierung erfolgte kurz nach Mitternacht, insgesamt waren rund 100 Einsatzkräfte im Einsatz, auch aus den Nachbarlandkreisen Saale-Orla und Kronach. Der Brand konnte noch in der Nacht gelöscht werden. „Ich möchte mich bei allen Einsatzkräften von Feuerwehr, Polizei, THW, DRK Sanitätsdienst und der Bergwacht für ihren schnellen Einsatz mitten in der Nacht bedanken und bin froh, dass niemand verletzt wurde“, sagte Landrat Marko Wolfram. „Das Engagement unserer Einsatzkräfte kann man nicht hoch genug loben – dafür meinen ganz herzlichen Dank“, so Wolfram. Folgende Feuerwehren waren vertreten: Lehesten, Leutenberg, Rudolstadt, Saalfeld, Probstzella, Oberweißbach, Steinbach am Wald, Ludwigsstadt, Kaulsdorf, Steinsdorf, Schmiedefeld, Großkochberg, Wurzbach, sowie der Kreisbrandinspektor des Landkreises, Christian Patze.

(Foto: Feuerwehr)

Glückwunsch zum 103. Geburtstag

Hannelore Reckow ist älteste Rudolstädterin

Rudolstadt. Landrat Marko Wolfram und Bürgermeister Jörg Reichl ließen es sich nicht nehmen, am Dienstag, 11. März, Hannelore Reckow zum 103. Geburtstag, als älteste Bürgerin Rudolstadts, persönlich ihre Glückwünsche zu überbringen. Gemeinsam besuchten sie die Seniorin in der Betreuten Wohngemeinschaft des Pflegedienstes Verena Baumgärtel in Schwarza und übergaben Blumensträuße und Grußkarten.

„Ich gratuliere Ihnen herzlich zu einem ganz besonderen Geburtstag, den nur sehr wenige Menschen erreichen und freue mich, dass Sie dies gebührend mit Ihren Mitbewohnern und Pflegerinnen feiern“, sagte Wolfram. „Solch hohe Geburtstage sind auch für mich als Bürgermeister etwas sehr Besonderes“, sagte Jörg Reichl anerkennend, der Hannelore Reckow bereits schon mehrere Jahre gra-



tulieren durfte. Zum Abschluss stimmten Bewohner, Pflegerinnen und Gäste zu gemeinsamen Liedern ein, die Michael Hauspurg vom Musikverein Neusitz instrumental begleitete.

Erster Besuch von Ministerin Katharina Schenk in den Thüringen-Kliniken

Landrat Marko Wolfram und Klinikchef Dr. med Thomas Krönert stellen Zukunftskonzept des Hauses vor

Saalfeld. Während ihres Besuches in Saalfeld am 17. März hat Gesundheitsministerin Katharina Schenk das Zukunftskonzept der Thüringen-Kliniken gewürdigt und sich über den geplanten Neubau eines Bettenhauses in Saalfeld informiert.

Geschäftsführer Dr. med. Thomas Krönert und Landrat Marko Wolfram, Aufsichtsratsvorsitzender der Thüringen-Kliniken, besprachen mit der Ministerin das Zukunftskonzept, das den Neubau eines Bettenhauses und den Aufbau eines Medizin- und Sozial-Campus vorsieht. Landrat Marko Wolfram wies darauf hin, dass „vor dem Hintergrund der Krankenhausschließungen in Neuhaus und Schleiz dem Konzept eine besondere Bedeutung zukommt. Die Stärkung des kommunalen Klinikstandortes in Saalfeld mit seinem überregionalen Versorgungsauftrag durch zukunftsfähige Strukturen ist unerlässlich für die umfassende wohnortnahe Patientenversorgung des ländlichen Raums.“

Thüringens Gesundheitsministerin Katharina Schenk betont: „Die Thüringen-Kliniken sind ein wichtiger Anker für die Gesundheitsversorgung in der Region und weit darüber hinaus. Der geplante Medizin- und Sozial-Campus wird



Gesundheitsministerin Katharina Schenk ließ sich beim Besuch in Saalfeld die Pläne für den Neubau an den Thüringen-Kliniken vorstellen. Im Bild (von links): Leitender Chefarzt Dr. med Herry Helfritzsch, Ministerin Schenk, Geschäftsführer Dr. med Thomas Krönert und Aufsichtsratsvorsitzender Landrat Marko Wolfram.

(Foto: Peter Lahann)

ein zentraler Anlaufpunkt für Patientinnen und Patienten sowie für Fachkräfte aus Medizin und Pflege. Diese Struktur stärkt nicht nur die wohnortnahe Versorgung, sondern schafft auch attraktive Arbeitsbedingungen und neue Kooperationsmöglichkeiten für Partner aus dem Gesundheitswesen. Indem hier moderne Strukturen mit bewährten Versorgungsangeboten verknüpft werden, entsteht ein zukunftsfähiges Konzept, das dem gesamten Umland zugutekommt.“

Das Thüringer Ministerium für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Familie hatte im Juni 2023 den Planungsauftrag für den Neubau des Bettenhauses erteilt. „Als Objektplaner konnten wir das renommierte Architekturbüro wörner traxler richter aus der Niederlassung Dresden für unser Neubauvorhaben gewinnen“, sagte Geschäftsführer Dr. Krönert. Neben allen bettenführenden Stationen, die in den Neubau ziehen sollen, sind aktuell auch die Funktionsdiagnostik, die klinischen

Ambulanzen, die Notaufnahme und die Radiologie im Neubau geplant.

Das bisherige Haupthaus – der denkmalgeschützte Bau aus den 1950er Jahren – werde anschließend baulich ertüchtigt und mit einer „Mischbelegung“ weitergeführt: Knapp die Hälfte der Fläche wollen die Thüringen-Kliniken selbst nutzen. Der weitaus größere Teil könne durch branchenassoziierte Partner wie Krankenkassen, Fach(hoch)schulen und Arztpraxen genutzt werden.



Freuen sich über den Preis: Hans-Jürgen Barteld, Siegfried Scheidig, Frank Barteld und Frank Schein (v. li. vordere Reihe) mit Landrat Wolfram, Bildungsminister Tischner, Laudator Prof. Mappes sowie Prof. Werner Greiling, Vorsitzender der Historischen Kommission Thüringen (v. li. hintere Reihe). (Foto: Martin Modes)

Für Schieferbücher ausgezeichnet Thüringer Preis für Industriekultur in Jena verliehen

Jena/Saalfeld. Der Verlag Barteld wurde für sein vierbändiges Werk zum Thüringisch-Fränkischen Schieferbergbau im Beisein des neuen Kulturministers, Christian Tischner, mit dem Thüringer Preis für Industriekultur 2024 ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand am 12. März in der Schott Villa in Jena statt.

Über den ersten Preis in der Kategorie Dokumentationen freuen konnten sich die drei Autoren der Bücher, Frank Barteld, Siegfried Scheidig und Frank Schein. In ihrer Begleitung waren auch Verlagsgründer Hans-Jürgen Barteld und der Saalfeld-Rudolstädter Landrat Marko Wolfram, der das Projekt der Schieferbücher von Anfang an maßgeblich unterstützt hatte und der als erster gratulierte. „Die Auszeichnung ist höchst verdient und ich freue mich nun umso mehr auf Band 5, der überwiegend die fränkische Seite bearbeiten wird“, so Wolfram.

Die Laudatio übernahm Prof. Timo Mappes, der Gründungsdirektor des Deutschen Optischen Museums in Jena. „Der Beitrag stach besonders qualitativ hervor – so dass wir uns als Jury rasch einig waren, dieses Werk müsse unbedingt ausgezeichnet werden.“ Das Werk ist zwischen 2017 und 2022 erschienen und teilweise bereits in der zweiten Auflage zu haben. Die Autoren sind eng befreundet: Siegfried Scheidig,

Jahrgang 1954 aus Lauenstein, ist Kreisheimatpfleger im Landkreis Kronach. Frank Schein aus Pößneck, Jahrgang 1967, ist vom Fach Elektroplaner. Frank Barteld aus Berga/Elster bei Greiz, Jahrgang 1977, führt seit 2014 den von seinem Vater Hans-Jürgen Barteld gegründeten Verlag Barteld in Berga/Elster und Bucha fort und beschäftigt sich vor allem mit dem Öffentlichen Verkehr.

Eingeladen zu der Veranstaltung waren auch die weiteren Forscher, die Arbeiten eingereicht haben. Zu ihnen gehört Lutz Küpper, Autor der Rudolstädter Heimathefte und im vergangenen Jahr einer der Akteure bei der Herausgabe der Festschrift 950 Jahre Schwarzburg. Er nutzte die Gelegenheit am Rande der Veranstaltung, um Landrat Marko Wolfram seine 2023 erstellte Chronik des ehemaligen Kraftwerkes vom CFK Schwarzburg, mit der er sich beworben hatte, und seine nächsten Vorhaben zur Porzellangeschichte vorzustellen. Seine spannende Reise in die Vergangenheit der Kraftwerksbauphasen und späteren Erweiterungen umfasst 200 Seiten mit über 500 Fotos und Abbildungen. Das Buch „Chronik Industriekraftwerk Schwarzburg 1935-1989“ ist über die deutsche Nationalbibliothek in Leipzig und Frankfurt gelistet, das Inhaltsverzeichnis ist über folgenden Link abrufbar:

<https://d-nb.info/1315436493>

Neue Adresse für Unterhaltsvorschuss Jetzt in der Bahnhofstraße 5 in Saalfeld

Saalfeld. Seit 17. März ist das Sachgebiet Unterhaltsvorschuss des Landratsamtes an der neuen Adresse in der Bahnhofstraße 5 in Saalfeld zu den folgenden Öffnungszeiten zu erreichen:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr. Die Telefonnummern bleiben bestehen.

Ausstellung zu Museumsdirektorin Heidecksburg würdigt Hanna Hofmann-Stirne- mann

Rudolstadt. Eine neue Sonderausstellung im Thüringer Landesmuseum Heidecksburg wurde am Internationalen Frauentag eröffnet und ist der ersten Museumsdirektorin Deutschlands gewidmet, Hanna Hofmann-Stirne-
mann. Die Hommage an eine außergewöhnliche Frau würdigt ihr innovatives Wirken in Greiz, Jena und Rudolstadt und ist noch bis zum 6. Juli 2025 im Museum zu sehen.

Mit Dokumenten aus der Wirkungszeit der früheren Heidecksburg-Direktorin zwischen 1946 und 1950 sowie Bildern, die in der frühen Besatzungszeit in der Ägide Hanna Hofmann dank ihrer Aktivitäten in den Bestand des Museums gelangten, gibt die Ausstellung einen spannenden Überblick über das damalige Museumsge-

schehen. Mit der Sonderschau „Zwischen Museum, Kunst und Flucht: Hanna Hofmann-Stirne-
mann“ wird nicht nur das Leben dieser für das Rudolstädter Kulturleben wichtigen Frau beleuchtet, sondern auch ein authentischer und direkter Einblick in die Rudolstädter Museumsgeschichte unmittelbar nach Kriegsende gegeben. Die promovierte Kunsthistorikerin trat im April 1946 ihren Posten auf der Heidecksburg an. Hals über Kopf verließen sie und ihr Mann am 7. Oktober 1950 Rudolstadt, weil ihnen in dem neuen Staat Verfolgung drohte.

In West-Berlin gelingt Hanna Hofmann in den 1950er Jahren erneut ein erfolgreicher Neuanfang – mit der Geschäftsführung des Deutschen Werkbundes Berlin.



Gut besucht war die Ausstellungseröffnung zu Hanna Hofmann-Stirne-
mann im Landesmuseum Heidecksburg. (Foto: Martin Modes)

Jugendliche Kunst im Schloss Actionpainting im Stil von Jackson Pollock

Saalfeld. Drei großformatige Gemälde, die im Rahmen eines Actionpainting-Workshops der „Summerschool“ entstanden, setzen sich mit der gestischen Malerei Jackson Pollocks auseinander und brechen mit klassischen ästhetischen Konventionen. „Ich freue mich, dass wir unseren ju-

gendlichen Künstlern hier noch einmal eine kleine Bühne bieten können, um ihre kreativen Werke zu präsentieren“, sagte Landrat Marko Wolfram.

Die Bilder können bis zum 13. Juni 2025 in der Galerie im Saalfelder Schloss zu den Öffnungszeiten des Amtes besichtigt werden.





Amtliche Bekanntmachungen

Bundestagswahl 2025

Fünfte Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 194 „Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis“ des endgültigen Wahlergebnisses für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

Der Kreiswahlausschuss hat am 28. Februar 2025 in öffentlicher Sitzung das endgültige Wahlergebnis für den Wahlkreis 194 (Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis) wie folgt festgestellt:

Wahlberechtigte: 211 519
Wähler: 172 602
Wahlbeteiligung: 81,6 %

Erststimmen					Zweitstimmen			
ungültige Stimmen: 1 268					ungültige Stimmen: 1 161			
gültige Stimmen: 171 334					gültige Stimmen: 171 441			
von den gültigen Stimmen entfielen auf:					von den gültigen Stimmen entfielen auf:			
Nr.	Bewerber	Partei	Stimmen	%	Nr.	Partei	Stimmen	%
1	Prof. Dr. Kaufmann, Michael Heinz	AfD	76 204	44,5	1	AfD	73 577	42,9
2	Dohna, Bastian Lutz Günter	SPD	14 261	8,3	2	SPD	12 907	7,5
3	Herbstreuth, Diana	CDU	35 224	20,6	3	CDU	30 756	17,9
4	Eißing, Mandy	Die Linke	21 114	12,3	4	Die Linke	23 079	13,5
5	Metzner, Manuel	FDP	3 835	2,2	5	FDP	4 811	2,8
6	Dr. Matthey, Astrid	GRÜNE	4 340	2,5	6	GRÜNE	5 056	2,9
7	Gobel, Franz Ralph	FREIE WÄHLER	3 941	2,3	7	FREIE WÄHLER	2 824	1,6
8					8	Volt	772	0,5
9					9	MLPD	176	0,1
10					10	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	470	0,3
11	Lohse, Jörg	BSW	12 415	7,2	11	BSW	17 013	9,9

Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber Prof. Dr. Michael Kaufmann (Kreiswahlvorschlag Nr. 1) die meisten Erststimmen auf sich vereinigte und damit im Wahlkreis gewählt ist.

Saalfeld, den 14.03.2025

Olaf Neugärtner
Kreiswahlleiter

Diese amtliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters erfolgt im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt im Amtsblatt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt 6/2025 vom 27. März 2025 und wird außerdem auf der Internetseite des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt ab dem 17. März 2025 veröffentlicht.

Beschlüsse des Ausschusses

für Bau und Vergabe (AfB/V) des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt Wahlperiode 2024-2029

1. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe am 21.08.2024

Beschluss V-07-01/24

Offenes Verfahren LKSLF 029/24 – Lieferung von Holzpellets an 10 Abnahmestellen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt im Vertragszeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2027

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt, den Zuschlag zur Lieferung von Holzpellets an 10 Abnahmestellen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt im Ergebnis des Offenen Verfahrens LKSLF 029/24 an den nach Prüfung der vorliegenden Angebote

wirtschaftlichsten Bieter – die Firma

BayWa AG
Geschäftsbereich Wärme | Mobilität
Torgauer Straße 231 – 233
04347 Leipzig

Angebotssumme (inkl. 7% USt.):



249.930,12 EUR (233.579,55 EUR netto)
(Vertragszeitraum 01.01.2025 – 31.12.2027)
Summe/Jahr (inkl. 7% USt.): 83.310,04 EUR (77.859,85 EUR netto)

zu vergeben.

Mit Abschluss des Vertrages sind die Gründe der Geheimhaltung weggefallen, sodass der Beschluss ortsüblich bekannt zu machen ist.

6. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe am 18.12.2024

Beschluss V-33-06/24
Genehmigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 13.11.2024, öffentlicher Teil

Gemäß der Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt wird die Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 13.11.2024, öffentlicher Teil, durch Beschluss genehmigt.

Beschluss V-35-06/24
K 126-Böschungssicherung Ober- und Unterpreilipp – Festlegung der neuen Fahrbahnbreite

Der Ausschuss für Bau und Vergabe beschließt:
Für den zu sanierenden Abschnitt von ca. 300 m werden die Varianten 3 und 4 weiter beplant, um eine Verbreiterung der Fahrbahn auf die Regelbreite von 6,0 m zu erzielen.

Die beschlossenen Anlagen der Beschlüsse können im Internet auf der Seite www.kreis-slf.de, Rubrik Kreistag, Sitzung des jeweiligen Gremiums oder nach Rücksprache im Büro des Kreistages eingesehen werden.

Rechtsverordnung
des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass im Jahr 2025

Gemäß § 10 Abs. 1 und 3 Thüringer Ladenöffnungsgesetz (ThürLadÖffG) vom 24. November 2006 (GVBl. S. 541), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Februar 2022 (GVBl. S. 91), wird für den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt für das Jahr 2025 wie folgt verordnet:

§ 1

In den nachstehend aufgeführten Städten dürfen Verkaufsstellen aus besonderem Anlass wie folgt geöffnet sein:

Table with 4 columns: Gemeinde, Datum, Verkaufszeitraum, Anlass. Rows include Rudolstadt (Altstadtfest, Rudolstadt-Festival, Herbstmarkt, Schillers Weihnacht) and Saalfeld/Saale (Frühlingsmarkt/Ostermarkt, Autofrühling, Herbstmarkt, Weihnachtmarkt).

§ 2

Zu widerhandlungen gegen diese Rechtsverordnung stellen Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 14 ThürLadÖffG dar.

§ 3

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 19. Dezember 2024 mit allen Änderungen außer Kraft.

Saalfeld, 14.03.2025
Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Marko Wolfram
Landrat

Hinweis: Nach Veröffentlichung der Rechtsverordnung des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass im Jahr 2025 vom 19.12.2024 im Amtsblatt Nr. 02/2025 wurde eine Änderung der Rechtsverordnung beantragt. Nach entsprechendem Genehmigungsverfahren bei der Oberen Gewerbebehörde wurde die Rechtsverordnung nunmehr antragsgemäß geändert.

Advertisement for Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt with the headline 'Wir suchen Sie!'. It lists various job openings such as Sachgebietsleiter/in, Kinderarzt/Kinderärztin, and Sachbearbeiter/in, along with application deadlines and contact information.



Öffentliche-Ausschreibungen nach VOB/A

Vergabe Nr. 34/2025-HB – Estricharbeiten

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt Dienstgebäude II,
Rainweg 81, 07318 Saalfeld/Saale
LRA SLF-RU Haus II Anbau Foyer

Leistung: **Los 09 - Estricharbeiten**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 04.06.2025
Fertigstellung der Leistung: 13.06.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:30 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 39/2025-HB – Elektro

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt Dienstgebäude II,
Rainweg 81, 07318 Saalfeld/Saale
LRA SLF-RU Haus II Anbau Foyer

Leistung: **Los 45 - Elektro**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 19.05.2025
Fertigstellung der Leistung: 20.06.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 14:45 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 35/2025-HB – Fliesenarbeiten

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt Dienstgebäude II,
Rainweg 81, 07318 Saalfeld/Saale
LRA SLF-RU Haus II Anbau Foyer

Leistung: **Los 10 - Fliesenarbeiten**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 25.06.2025
Fertigstellung der Leistung: 27.06.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:45 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 40/2025-HB – Baumeisterarbeiten

Staatliches regionales Förderzentrum „Johann Heinrich Pestalozzi“,
Anne-Frank-Straße 7-9, 07407 Rudolstadt
Anbau Fluchttreppen und Sockelinstandsetzung – Teil A

Leistung: **Baumeisterarbeiten**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 12.05.2025
Fertigstellung der Leistung: 06.06.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 02.04.2025, 14:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 02.04.2025, 14:30 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 36/2025-HB – Bodenbelagsarbeiten

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt Dienstgebäude II,
Rainweg 81, 07318 Saalfeld/Saale
LRA SLF-RU Haus II Anbau Foyer

Leistung: **Los 12 - Bodenbelagsarbeiten**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 30.06.2025
Fertigstellung der Leistung: 04.07.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 14:00 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 41/2025-HB – Stahlbau

Staatliches regionales Förderzentrum „Johann Heinrich Pestalozzi“,
Anne-Frank-Straße 7-9, 07407 Rudolstadt
Anbau Fluchttreppen und Sockelinstandsetzung – Teil A

Leistung: **Stahlbau**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 26.05.2025
Fertigstellung der Leistung: 06.06.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 02.04.2025, 14:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 02.04.2025, 14:45 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 37/2025-HB – Malerarbeiten

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt Dienstgebäude II,
Rainweg 81, 07318 Saalfeld/Saale
LRA SLF-RU Haus II Anbau Foyer

Leistung: **Los 14 - Malerarbeiten**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 16.06.2025
Fertigstellung der Leistung: 24.06.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 14:15 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 42/2025-HB

Grundschule Kamsdorf, Bäckerweg 9,
07333 Unterwellenborn Ortsteil Kamsdorf
2. baulicher Rettungsweg Fluchttreppen

Leistung: **Baumeisterarbeiten**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 30.06.2025
Fertigstellung der Leistung: 18.07.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 03.04.2025, 14:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 03.04.2025, 14:30 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 38/2025-HB – WDVS

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt Dienstgebäude II,
Rainweg 81, 07318 Saalfeld/Saale
LRA SLF-RU Haus II Anbau Foyer

Leistung: **Los 17a - WDVS**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 02.06.2025
Fertigstellung der Leistung: 27.06.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 13:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 01.04.2025, 14:00 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025

Vergabe Nr. 43/2025-HB – Stahlbau

Grundschule Kamsdorf, Bäckerweg 9,
07333 Unterwellenborn Ortsteil Kamsdorf
2. baulicher Rettungsweg Fluchttreppen

Leistung: **Stahlbau**
Ausführungszeitraum: Beginn der Ausführung: 07.07.2025
Fertigstellung der Leistung: 18.07.2025
Abgabetermin beim Auftraggeber: 03.04.2025, 14:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber: 03.04.2025, 14:45 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10: 30.04.2025



Landrat Marko Wolfram übergab die Thüringer Ehrenbriefe an die beiden Gründungsmitglieder des 1. SSV Saalfeld 92, Hans-Joachim Krüger (li.) und Michael Patzer (re.) (Foto: Martin Modes)

Hohe Auszeichnung für Sportler

Ehrenbrief für 1. SSV Saalfeld '92-Gründungsmitglieder

Saalfeld. Zwei langjährig aktive Sportler des 1. SSV Saalfeld '92 wurden von Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt für ihr vorbildliches Verhalten in Sport, Ehrenamt und in der beruflichen Tätigkeit mit dem Thüringer Ehrenbrief ausgezeichnet. Landrat Marko Wolfram übergab am 6. März die hohe Auszeichnung an die beiden langjährig im Handball aktiven Sportler und Gründungsmitglieder des Vereins. Darüber freuten sich auch Oliver Grau, der Vorsitzende des Sportvereins, der

die Auszeichnung bei der Thüringer Staatskanzlei angeregt hatte, und Ulf Forkel, der heutige Abteilungsleiter Handball, sowie Lutz Grau, langjähriger Vorsitzender und Weggefährte der ersten Stunde. „Zusammen mit Lutz Grau gehören Sie zu den prägenden Persönlichkeiten des Vereins“, gratulierte Landrat Wolfram. Heute sind in dem Verein 1600 Mitglieder und 130 Trainerinnen und Trainer in 21 Abteilungen aktiv und leisten 10000 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit im Jahr.

Musik verbindet grenzenlos

Besuch aus Stains zum Abschluss in der Schlosskapelle

Saalfeld. Unter dem Motto „Musik verbindet grenzenlos“ besuchten junge Musiker aus der französischen Partnerstadt Stains die Kreismusikschule in Saalfeld anlässlich des Jubiläums 60 Jahre Städtepartnerschaft Saalfeld-Stains. Auf dem Programm der Begegnungswoche mit dem Bläserensemble aus Stains stand auch eine Besichtigung des Schlosses Belvedere und des dort ansässigen Musikspezialgymnasiums in Weimar. Zu den Erlebnissen der Gäste gehörte auch eine Orgelführung beim Kantor der Johanneskirche,

Andreas Marquardt, an der Sauer-Orgel, außerdem die Besichtigung von Stadtmuseum, Hutschachtel und Feengrotten.

Zum krönenden Abschluss fand am 28. Februar ein gemeinsames Konzert in der Saalfelder Schlosskapelle statt, in dem die musikalischen Ergebnisse der gemeinsamen Proben zu hören waren. Landrat Marko Wolfram und Bürgermeister Dr. Steffen Kania überzeugten sich persönlich beim Konzert über die gelungene Zusammenarbeit des deutsch-französischen Ensembles.



Bestens geeignet für den Abschluss der deutsch-französischen Partnerschaftswoche war das barocke Ambiente der Saalfelder Schlosskapelle (Foto: Jana Bauer)

Öffentliche Zustellungen erfolgen auf der Internetseite des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt unter der Adresse „www.kreis-slf.de/oeffentliche_zustellungen“

Impressum

Herausgeber: Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, vertreten durch Landrat Marko Wolfram, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld/Saale

Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Thomas Schubert, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg

Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl, Markt 7, 07407 Rudolstadt

Stadt Saalfeld/Saale, vertreten durch Bürgermeister Dr. Steffen Kania, Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale

Gedruckte Auflage: 2.200 Exemplare

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 14-tägig donnerstags und wird an zentralen Verteilstellen in den Kommunen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Das Amtsblatt wird außerdem digital als PDF zur Verfügung gestellt. Die PDF und die Übersicht über die zentralen Auslagestellen kann unter folgenden Internetadressen abgerufen werden: www.kreis-slf.de | www.saalfeld.de | www.rudolstadt.de | www.bad-blankenburger.de

Das Amtsblatt kann im Einzelbezug oder im Abonnement zum Preis 6,00 € inkl. Versand und MwSt. bezogen werden bei: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz. Die Bestellung kann auch per Mail unter j.paeger@wgvschleiz.de erfolgen. (Es wird nach der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) gearbeitet. Nachzulesen unter <https://wgvschleiz.de/impressum.html>)

Über das neue Amtsblatt des Landkreises und der Städte am Saalebogen informiert der Newsletter der Stadt Saalfeld/Saale. Anmeldung zum Newsletter unter <https://www.saalfeld.de/Stadt/Aktuelles/Amtsblatt/>

Layout und Druck: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz in Zusammenarbeit mit der Druckhaus Gera GmbH.

Verantwortlich für die Verteilung an die öffentlichen Auslagestellen: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz

Kontakt zur Redaktion:

Redaktion Landkreis Saalfeld-Rudolstadt: Presse- und Kulturamt, 036 71/8 23-209, presse@kreis-slf.de

Redaktion Stadt Saalfeld/Saale: Kommunikation und Marketing, 036 71/5 98-205, presse@stadt-saalfeld.de

Redaktion Stadt Rudolstadt: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 036 72/4 86-102, presse@rudolstadt.de

Redaktion Stadt Bad Blankenburg: Hauptamt, 03 67 41/37 13, stadt@bad-blankenburger.de

Redaktionsschluss in der Regel 14 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Kommunen, Zweckverbände oder sonstiger öffentlicher Institutionen und weiterer Verbände zeichnen diese selbst verantwortlich.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen der Verlag und die Redaktion keine Verantwortung. Für Schäden, die durch Druckfehler, fehlerhafte oder unterbliebene Einträge entstehen, wird nicht gehaftet. Nachdruck, Abdruck, fotomechanische Wiedergabe und jedwede elektronische Nutzung oder Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung gestattet. Davon unberücksichtigt bleibt der Ausdruck der pdf-Ausgabe oder das Kopieren für persönliche Zwecke.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint voraussichtlich am 10.04.2025.



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Ortsteirates Saalfelder Höhe

vom 11. März 2025

Beschluss-Nr.: OR/024/2025

Der Ortsteirat des Ortsteils Saalfelder Höhe genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortsteirates Saalfelder Höhe vom 03. Dezember 2025.

Beschluss-Nr.: OR/020/2025

Der Ortsteirat der Saalfelder Höhe ernennt für Bernsdorf Herrn Sebastian Zierner ab dem 01.04.2025 als Ortssprecher.

Öffentliche Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung

Gesucht werden Angehörige/Grabnutzer für die **Grabstätte B Nr. 017** auf dem **Ortsteilfriedhof Schmiedefeld**. Verstorbene Person lt. Grabstein ist Wagner, Heinz. Bitte melden Sie sich bis 05.07.2025 bei der Friedhofsverwaltung telefonisch unter 03671 598-442 oder postalisch unter Stadtverwaltung Saalfeld – Friedhofsverwaltung, Friedhofsstraße 2, 07318 Saalfeld/Saale.

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Wittmannsgereuth

am **Mittwoch, 14. Mai 2025,**
um **19 Uhr im Jagdzimmer, Deutschen Haus, Unterwirbach.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, Anwesenheit, Flächen-/Stimmenmehrheit
3. Rechenschaftsbericht Jagdjahr 1.04.2024 – 31.03.2025
4. Kassenbericht für das Jagdjahr 1.04.2024 – 28.02.2025
5. Prüfbericht der Rechnungsprüfer für den Zeitraum 1.04.2024 – 31.03.2025
6. Bericht des Pächters zur aktuellen Situation im Jagdbezirk
7. Beschluss 01/2025 Verlängerung der Jagdpacht, Aussprache und Beschluss
8. Schriftwechsel und Organisatorisches
9. Sonstiges

Das Deutsche Haus bietet bei Bedarf Speisen und Getränke a la carte an.

Christiane Linke
Jagdvorsteher

– Ende des amtlichen Teils –

Termine, Tipps und Informationen

Stadt Saalfeld/Saale ruft auf zur Putzaktion „Schön sauber bleiben“

Vom 31. März bis 5. April 2025

Das Frühjahr nähert sich und damit der Frühjahrsputz. Auch die Stadt Saalfeld/Saale putzt sich wieder und führt die alljährliche Putzaktion „**Schön sauber bleiben**“ durch. Im Aktionszeitraum **vom 31. März bis 5. April 2025** sind alle Saalfelder Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, zu Müllzange und -säcken zu greifen und öffentliche Flächen der Stadt von Müll und Unrat zu befreien.

„Unsere Stadt kann sich sehen lassen. Stadttore wurden saniert, Parks und Plätze neu gestaltet. Doch zwischen Sträuchern und Hecken liegt auf einigen öffentlichen Flächen Müll, der ohne jegliche Rücksicht auf die Natur oder das Stadtbild dort entsorgt wurde. Helfen Sie mit, Saalfeld weiter herauszuputzen und im Sinne der Saalfelder Nachhaltigkeitsstrategie Glanz zu verleihen! Schon ein kleiner persönlicher Einsatz ist gut für die Umwelt und unsere schöne Stadt“, appelliert Bürgermeister Dr. Steffen Kania und hofft auf rege Teilnahme.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte unter **Telefon 03671-598283** oder per Mail an **ordnungsamt@stadt-saalfeld.de**. Die Stadtverwaltung unterstützt private Aktionen auf öffentlichen Flächen, stellt Gerätschaften sowie Müllsäcke zur Verfügung und übernimmt die Müllentsorgung. Als kleinen Anreiz und Dankeschön verlost die Stadt unter allen angemeldeten Putzaktionen fünf Überraschungspakete.

Nach wie vor ist die Verschmutzung durch nicht ordnungsgemäß entsorgten Müll ein zentrales Umweltproblem, das nicht nur optisch das Stadt- und Landschaftsbild verschandelt, sondern auch Lebensraum verseucht. Neben dem Bereinigen von verschmutzten Flächen soll mit der Aktion für einen achtsameren Umgang mit Ressourcen geworben und für Müllvermeidung sensibilisiert werden, da eine saubere und müllfreie Stadt in der Hand der gesamten Bürgerschaft liegt.

SAALFELD PUTZT

SCHÖN SAUBER BLEIBEN!

31.03. - 05.04.25

EINFACH. GEMEINSAM. MACHEN.





Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, **den 10. April 2025** bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit in der Zeit **von 16:00 – 17:00 Uhr in Saalfeld, im Rathaus, Markt 6** Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Stadt- und Kreisbibliothek

Unsere Veranstaltungen

Am Dienstag, dem **1. April 2025** heißt es **ab 16:00 Uhr** wieder **Vorhang zu!** zur **Vorlesezeit** in der Kinderbibliothek. Kinder im Alter zwischen drei und sieben Jahren sind herzlich dazu eingeladen einer schönen Geschichte zur lauschen, die zum Kuscheln und Träumen, Kichern und Schmunzeln, zum Nachdenken und Staunen oder Trösten und Mitmachen einlädt. Der Eintritt ist frei.

Und jetzt neu! – Unsere **Vorlesezeit in Gorndorf**: Am Donnerstag, dem **3. April 2025 ab 16:00 Uhr** verwandelt sich unsere Bibliothek in Gorndorf in eine magische Märchenwelt! Beim **Geschichtenzauber** hören Kinder im Alter zwischen drei und sieben Jahren spannende, lustige und fantasievolle Geschichten. Kommt vorbei, lauscht, träumt und entdeckt die wunderbare Welt der Bücher!

Wir freuen uns auf viele kleine Zuhörerinnen und Zuhörer! Der Eintritt ist frei.

Ein besonderes Highlight wird es zur **bundesweiten Nacht der Bibliotheken** am Freitag, dem **4. April 2025 ab 19:00 Uhr** in der Stadt- und Kreisbibliothek geben:

Beim **Escape Room** tauchen die Spielerinnen und Spieler in ein spannungsgeladenes Abenteuer ein. Im Wettlauf gegen die Zeit müssen sie gemeinsam den Rätseln des geheimen Raums des Corverlux Ordens auf die Spur kommen. Wir bitten um Anmeldung unter 03671-59 84 51 oder per E-Mail an bibliothek@stadt-saalfeld.de.

Wie jeden zweiten Donnerstag im Monat laden wir am **10. April 2025** zwischen **15:00 und 17:00 Uhr** wieder zum **Magischen Bastelweltchen** in die 2. Etage der Stadt- und Kreisbibliothek ein. Spaßiges und Kreatives von Hand mit Strick, Leim, Papier und vielen frühlingshaften Überraschungen. Vorbeikommen und einfach loslegen! Für alle Kinder im Alter ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter www.stadt-saalfeld.bibliotheca-open.de

Stadtmuseum Saalfeld

„Wie George Orwells Roman ‚1984‘ fast in der DDR erschienen wäre“

Vortrag von Dr. Wolfgang Both, Berlin

**Mittwoch, 2. April 2025,
19:00 Uhr, im Vortragsraum
des Stadtmuseums**

George Orwells Roman ‚1984‘ spielte eine zentrale Rolle in den Debatten des Kalten Krieges. Seine literarische Darstellung eines totalitären Systems wurde beiderseits des Eisernen Vorhangs überwiegend und einseitig als Kritik am Stalinismus verstanden, den der Sozialist Orwell bei den Internationalen Brigaden

im Spanischen Bürgerkrieg selbst erlebt hatte. Im gesamten Ostblock war der Roman verboten. Besitz oder Weitergabe konnten ins Gefängnis führen. Das Jahr 1984 brachte eine veränderte Sicht auf den Roman. Im Osten versuchte man, dem Westen damit einen Spiegel vorzuhalten, ihn als Kritik an westlichen „Missständen“ zu interpretieren. Fünf Jahre später gab es beim Verlag Volk und Welt Berlin dann Vorbereitungen für eine Edition, die aber durch den Mauerfall obsolet wurden. Seine Wortschöpfungen, wie „Big Brother“, leben heute in unserem Wortschatz fort.



Wolfgang Both (* 1950) ist promovierter Informationstechniker und lebt in Berlin. Früh entdeckte er die Science Fiction, ist seit 1973 im Fandom aktiv und hat Sachbücher sowie Aufsätze zum Thema verfasst. Seine Geschichte linker Utopien *Rote Blaupausen* wurde 2008 mit dem Kurd-Laßwitz-Preis geehrt. 2021 erschien eine erweiterte Neuausgabe bei Memoranda. Seit mehr als zehn Jahren befasst er sich auch mit der frühen Raumfahrtgeschichte und hat dazu das Buch *Kulturaufgabe Weltraumschiff – Die Geschichte des Vereins für Raumschiffahrt* (2020) veröffentlicht. Für den Ausstellungsteil „SF in der DDR“ im Rahmen von „Leseland DDR“ erhielt er 2023 den Kurd-Laßwitz-Preis.

Aufruf für Saalfelder Ehrenamtspreis 2025

Der Stadtrat verleiht jährlich den Saalfelder Ehrenamtspreis, seit 2020 in den drei Kategorien „Einzelpersonen“, „Institutionen/Unternehmen“ und „Innovative Projekte“.

In der Kategorie „Einzelpersonen“ würdigt die Stadt Einzelpersonen, die außerhalb privater, dienstlicher oder amtlicher Verpflichtungen ehrenamtlich arbeiten und sich beispielgebend für das Gemeinwesen engagieren u. a. in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Behindertenbetreuung, Selbsthilfegruppen, Nachbarschaftshilfe, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Integration sowie Sport. Alter, Art der Tätigkeit oder Dauer der Zugehörigkeit zu einer Initiative spielen keine Rolle.

In der Kategorie „Institutionen/Unternehmen“ ehrt die Stadt Organisationen, Institutionen, Vereine, Unternehmen und sonstige Gewerbetreibende, die sich beispielgebend für das Ehrenamt in der Stadt Saalfeld/Saale einsetzen.

In der Kategorie „Innovative Projekte“ zeichnet die Stadt Projekte aus, die auf vorbildliche Weise zur Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt beitragen oder angelegt sind. Zur Verbesserung der Lebensqualität tragen insbesondere neue Wege zur Einbindung von Menschen in ein Ehrenamt und zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements bei.

Vorschläge bis spätestens 25.04.2025 an:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale
Büro des Bürgermeisters
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale oder
buerobgm@stadt-saalfeld.de

Nächste Bürgermeistersprechstunde

Die nächste Bürgermeistersprechstunde 2025 findet am **7. Mai von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Markt 1, in Saalfeld/Saale statt.

Eine vorherige Anmeldung ist **nicht** notwendig.



Stadt Rudolstadt

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

des Stadtrates der Stadt Rudolstadt vom 20.02.2025

Beschluss Nr. P 2/2025

Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Stadtrats vom 12.12.2024

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 12.12.2024 wird genehmigt.

Beschluss Nr. 73/2023 1. Ergänzung

Öffentliche Ausschreibung der Grundstücke 62/7 und 337/2, Fluren 1 und 4, Teichröda (Mühlenstraße, Am Schenkenberg)

Der Stadtrat beschließt, die unbebauten Grundstücke in der Mühlenstraße (Flurstück 62/7, Flur 1, Gemarkung Teichröda, Größe 1.924 m²) und Am Schenkenberg (Flurstück 337/2, Flur 4, Gemarkung Teichröda, Größe 378 m²), beide eingetragen im Grundbuch von Teichröda, Blatt Nr. 4, eingetragener Eigentümer: Die Gesamtheit der am Auseinandersetzungsverfahren in Teichröda Beteiligten, zu den in der Begründung genannten, geänderten Konditionen öffentlich zum Verkauf auszuschreiben.

Beschlüsse

des Hauptausschusses vom 06.03.2025

Der Hauptausschuss der Stadt Rudolstadt hat in der Sitzung vom 06.03.2025 den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für folgenden in nichtöffentlicher Sitzung des Hauptausschusses gefassten Beschluss beschlossen:

Beschluss Nr.	Betreff
230/2020	2. Änderung des Gartenpachtvertrages

Beschlüsse

des Finanzausschusses vom 25.02.2025

Beschluss Nr. 7/2025

Kreditaufnahme in Höhe von 269.750 Euro zur Umschuldung eines bestehenden Darlehens wegen Auslauf der Zinsbindung zum 15.05.2025

Der Finanzausschuss ermächtigt den Bürgermeister Angebote für eine Kreditaufnahmen zur Umschuldung eines Darlehens einzuholen und dem Bieter mit den günstigsten Konditionen den Zuschlag zu erteilen.

Beschlüsse

des Finanzausschusses über den Wegfall von Gründen der Geheimhaltung vom 25.02.2025

Der Finanzausschuss der Stadt Rudolstadt hat in der Sitzung vom 25. Februar 2025 den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für folgende in nichtöffentlichen Sitzungen des Finanzausschusses gefassten Beschlüsse beschlossen:

Beschluss Nr.	Betreff
168/2014	Grundstücksverkauf – Teilfläche aus Flurstück 96/13, Flur 5 von Rudolstadt und Bestellung einer Dienstbarkeit
6/2015	Ankauf Flurstück 1203/7 und Verkauf Teilfläche aus Flurstück 1203/3, Flur 10 von Rudolstadt
27/2015	Grundstücksankauf – Teilfläche aus Grundstück Bahnhofstr. 14, Flurstück 544/329, Flur 3 von Schwarzra

Beschlüsse

des Kultur- und Sozialausschusses vom 05.03.2025

Beschluss 11/2025

Vergabe der Standplätze zum Rudolstädter Vogelschießen 2025 für Fahr-, Belustigungs-, Spiel- und Versorgungsgeschäfte

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt die Vergabe der Standplätze für das Rudolstädter Vogelschießen 2025 auf der Grundlage der Satzung zum Rudolstädter Vogelschießen (RuVS) vom 26.01.2007, zuletzt geändert durch die 3. Änderungssatzung vom 25.10.2018 (Amtsblatt 11/18 vom 17.11.2018) vergeben. Die Vergabe der Standplätze erfolgt an die in Anlage 3 genannten Bewerbungen.

Anlage 3

Zulassungen zum Rudolstädter Vogelschießen 2025

Fahrgeschäfte

- 004/2025 Big Spin – Rundfahrgeschäft
- 062/2025 The Beast – Flugsensation
- 066/2025 Doom – Geisterbahn

Großbahn

- 297/2025 Big Splash – Wildwasserbahn
- 330/2025 Time Machine – The Coaster

Riesenrad

- 016/2025 Europa Rad

Kettenflieger

- 162/2025 Around the World XXL

Break Dance

- 267/2025 Break Dance F1

Magic

- 266/2025 Magic

Musikexpress

- 175/2025 Musik Palast

Autoscooter

- 207/2025 Autoscooter

Belustigung

- 012/2025 Pirates Adventure
- 173/2025 Jump & Fly
- 294/2025 Aqua Velis

Schau

- 201/2025 Großes 7D Kino



Wahrsagen

- 218/2025 Wahrsagerin Odessa

Kinderkarussell

- 203/2025 Super 8 Truck
- 216/2025 Kindersportkarussell
- 365/2025 Die Bootsfahrt

Verlosung

- 183/2025 Hongkong

Schießen

- 090/2025 Volltreffer
- 186/2025 Bogenschießen
- 209/2025 Pistolenschießen
- 217/2025 Schieß-Treff
- 228/2025 Goldener Western
- 277/2025 Top Gun

Spiel

- 108/2025 Aquafun
- 167/2025 Entenjagd
- 168/2025 Fire Ball
- 176/2025 Spiel Fabrik
- 182/2025 Pfeilwerfen
- 208/2025 Jolly Joker
- 210/2025 Ballwerfen
- 273/2025 Hoppegarten
- 288/2025 Kugelstechen
- 384/2025 Pusherhalle
- 412/2025 Dossenschießen

Gastronomie

- 227/2025 Tex-Mex Snack-Bar
- 269/2025 Snack House
- 271/2025 Brömels Sommerfrische

Ausschank

- 153/2025 Bacardi Bar
- 174/2025 Enzian Hütte
- 265/2025 Löschturn
- 278/2025 California Tiki Bar
- 334/2025 Bowle Bar

Imbiss

- 084/2025 Brezelbäckerei
- 089/2025 Pizzeria & Gyros
- 116/2025 Fritten Meister
- 117/2025 Kartoffeln einmal anders
- 170/2025 Schnitzelhaus
- 193/2025 Ess Bar
- 194/2025 Langos Ecke
- 256/2025 Schafstall
- 257/2025 Hot Wok – Asia Food
- 309/2025 Fischimbiss
- 310/2025 Hütten Schmaus
- 351/2025 Champion Mühle
- 369/2025 Grillspezialitäten

Süßwaren

- 010/2025 GeNUSsecke
- 046/2025 Der Striezel Macher
- 064/2025 Churros
- 147/2025 Die Schokoladenfabrik
- 172/2025 Eis wie Sahne
- 195/2025 Knusperhaus
- 228/2025 Nüsse aus aller Welt
- 270/2025 Sweet Paradise
- 366/2025 Bon Appetit

Aktion/Verkauf

- 109/2025 Fotos im Schlüsselanhänger

Überprüfung der Standsicherheit der Grabsteine 2025

Die Friedhofsverwaltung wird Ende April 2025 die Standfestigkeit der Grabsteine auf den Rudolstädter Friedhöfen prüfen. Die Prüfungen sind im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht auszuführen und dienen der Sicherheit der Friedhofsbesucher. Die beanstandeten Grabsteine werden durch einen grünen Aufkleber gekennzeichnet und die Eigentümer erhalten eine schriftliche Mitteilung über das Ergebnis. Der Eigentümer des Grabsteins hat für dessen Instandsetzung Sorge zu tragen.

Die Nutzungsberechtigten der Grabstätten haben die Möglichkeit bei den Prüfungen anwesend zu sein. Dazu gibt die Friedhofsverwaltung folgende Termine bekannt:

Dienstag	22.04.2025	08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr	Nordfriedhof Urnengrabstätten Abteilungen 1 bis 7 sowie Hangbereich Abteilungen 8 bis 10
Mittwoch	23.04.2025	08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr	Nordfriedhof Urnengrabstätten Abteilungen 20 bis 32 sowie Erdreihengrabstätten Abteilungen 11 bis 34
Donnerstag	24.04.2025	08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr	Nordfriedhof Erdwahlgrabstätten Abteilungen 16 bis 34
Montag	28.04.2025	08.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr	Friedhof Schwarza Friedhof Volkstedt
Dienstag	29.04.2025	08.00 - 10.00 Uhr 10.30 - 11.00 Uhr 11.30 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr	Friedhof Mörla Friedhof Keilhau Friedhof Eichfeld Friedhof Schaala
Mittwoch	30.04.2025	08.00 - 09.00 Uhr 09.30 - 10.00 Uhr 10.30 - 11.00 Uhr 13.00 - 13.30 Uhr 13.30 - 15.00 Uhr	Friedhof Teichel Friedhof Milbitz Friedhof Teichröda Friedhof Heilsberg Friedhof Remda

Bitte beachten: Uhrzeiten können nicht genau bestimmt werden und somit etwas abweichen!

Die Termine werden auf den jeweiligen Friedhöfen ausgehängt.

Öffentliche Ausschreibung

Baulücke Mühlenstraße, Teichröda

Die Stadt Rudolstadt als gesetzliche Vertreterin der Gesamtheit der am Auseinandersetzungsverfahren in Teichröda Beteiligten schreibt das unbebaute Grundstück südlich der Mühlenstraße in Teichröda mit Bebauungsverpflichtung öffentlich zum Verkauf aus:

Flurstück: 62/7

Gemarkung, Flur: Teichröda, 1

Größe gesamt: 1.924 m²

Mindestkaufpreis: 35.000,00 EUR (siehe ausführliche Ausschreibungsbedingungen)



Ausführliche Informationen zum Ausschreibungsobjekt und den Ausschreibungsbedingungen stehen im Internet unter der Adresse www.rudolstadt.de/leben/bauen-und-wohnen/wohnungs-immobilienmarkt/vermietung-verkauf-von-kommunalen-liegenschaften zur Verfügung. Kaufangebote mit Bebauungskonzept können im verschlossenen Umschlag mit dem Aufdruck „NICHT ÖFFNEN! – Ausschreibung Baulücke Mühlenstraße“ an die Stadtverwaltung Rudolstadt, Sachgebiet (SG) Liegenschaften, Markt 7, 07407 Rudolstadt eingereicht werden. Die Stadt behält sich vor, das Ausschreibungsverfahren aufzuheben, wenn für sie kein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen ist.

Baulücke Am Schenkenberg, Teichröda

Die Stadt Rudolstadt als gesetzliche Vertreterin der Gesamtheit der am Auseinandersetzungsverfahren in Teichröda Beteiligten schreibt das unbebaute Grundstück südöstlich der Straße Am Schenkenberg in Teichröda mit Bauungsverpflichtung öffentlich zum Verkauf aus:

Flurstück: 337/2
 Gemarkung, Flur: Teichröda, 4
 Größe gesamt: 378 m²
 Mindestkaufpreis: 11.340,00 EUR (siehe ausführliche Ausschreibungsbedingungen)



Ausführliche Informationen zum Ausschreibungsobjekt und den Ausschreibungsbedingungen stehen im Internet unter der Adresse www.rudolstadt.de/leben/bauen-und-wohnen/wohnungs-immobilienmarkt/vermietung-verkauf-von-kommunalen-liegenschaften zur Verfügung. Kaufangebote mit Bebauungskonzept können im verschlossenen Umschlag mit dem Aufdruck „NICHT ÖFFNEN! – Ausschreibung Baulücke Am Schenkenberg“ an die Stadtverwaltung Rudolstadt, Sachgebiet (SG) Liegenschaften, Markt 7, 07407 Rudolstadt eingereicht werden. Die Stadt behält sich vor, das Ausschreibungsverfahren aufzuheben, wenn für sie kein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen ist.

Sachgebiet Liegenschaften

Bekanntmachungen anderer Behörden/Sonstiges

Satzungsgemäße Einladung

der Jagdgenossenschaft Sundremda

Die Jagdgenossenschaft Sundremda lädt hiermit alle Wald- und Grundstücksbesitzer in der Flur Sundremda zu ihrer diesjährigen Vollversammlung ein:

am: **Donnerstag, dem 03.04.2025**
 um: **19.00 Uhr**
 in das **Vereinshaus „Edelweiß“ in Sundremda**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der fristgerechten und satzungsmäßigen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Bericht der Jägerschaft
7. Diskussion zu den Berichten
8. Beschlussfassung über die Entlastung des Kassierers
9. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
10. Sonstiges
11. Schlusswort

Sundremda, den 06.03.2025

Der Jagdvorstand

rudolstadt
FESTIVAL
 3-6 JULI 25

läuft **TICKET VORVERKAUF** → tixforgigs.de

oder in den Tourist-Infos
 SLF | RU | BB

**Preise für
Landkreisbewohner**

Dauerkarte 66€ | erm. 33€*
 Innenticket 10€ | erm. 5€*
 *Kinder 7-16 Jahre